

Damen finden unter Obz. Aufnahme des Frau **Hennig**, Gebamme, Schönholzgasse Nr. 12, Nähe der Annenstraße.

Damen finden unter Obz. vorzügliche Pflege und freundliche Aufnahme bei Gebamme **Pankhahn**, Wettinerstraße 11.

Damen finden unter strengster Obz. freundliche Aufnahme bei Frau **Brause**, Schellergasse 24, 2. Etage.

Damen finden zu ihrer Riedert. liebvolle Aufnahme bei Gebamme **Wehnert**, Stiftstraße 8c.

Haus-Verkauf.

Ein schönes massiv gebautes Haus mit großem Garten, in der schönsten Lage von Nienau, mit 2 Verkaussälen, Buchbinderei und Kleidergeschäft, soll wegen Veränderung des Besitzers bei einer Forderung von 5500 Thlr. mit 1500 Thlr. Anzahlung sofort verkauft werden. Hypothek fest. Reelle Räume erlauben das Nähere bei Carl Haase in Nienau, Bahnhofstr. 34.

Baustellen-Gesuch.

Gegen sofortige Baarzahlung werden eine oder mehrere Baustellen für geschlossene Bauweise, wünschlich im Innern der Stadt und guter Geschäftslage zu kaufen gesucht.

Adressen beliebe man unter D. 9644 an Herrn Rudolf Mosse hier, Altmarkt 4, gest. gelangen zu lassen.

Eine Villa

Im Waldpark. 50 Schritte von der Stadtgrenze, incl. einer Baustelle, ist sofort der enorm und wohl nie wiederkehrende Preis von 6500 Thaler bei möglichster Anzahlung zu verkaufen. Das Grundstück ist in exakter Hand und hat in Wahrheit dem Unternehmer selbst (1876) 8500 Thaler hergestellt gekostet. Off. erbeten unter B. 49 in die Exped. d. Blattes.

Ein Haus, hohes Souterrain und Dachbauten, mit gehobenem Garten, in Dresden, wird zu kaufen geacht, wobei ein Dresdner Haus, vier Stockwerke und Dachstube, als Kaufobjekt mit in Zahlung genommen wird. Offerten dienten unter G. G. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Fabrik-Verkauf.

Der Besitzer einer Fabrik mit Dampfmaschine, Batterie, Transmission u. Dampfheizung, bei Bodenbach in Neustadt legen und deshalb billige Abholen und Nähe, wünscht dieselbe zu verkaufen oder zu verkaufen. Der selbe wäre auch nicht abnehmbar, sich mit dem Werke desselben bei einer reellen Fabrikation zu betheiligen und besitzt Adr. unter J. R. 3950 Rudolf Mosse, Berlin SW.

Gärtnerei-Verpachtung.

Eine in Antonstadt gelegene und seit 40 Jahren bestehende, alt renommierte große Gärtnerei ist von W. Knoblauch an auf 6 Jahre und zwölf zu verpachtet. Nach erbeten ges. Herr Kautz, Herbst, Baugknerstraße 60.

Ein Grundstück, Mitte der Stadt Dresden, wobei seit ca. 20 Jahren Bäckerei statt betrieben wird, ist wegen vorgezögten Alters des Besitzers für den billigen Preis von 12,500 Thlr. zu verkaufen. Reichtanten belieben ihre Adressen u. Chiffre N. O. 12 in die Exped. d. Blattes niederzulegen.

Eine im flotten Range befindliche Restauration oder

Gasthof

In der Umgegend von Dresden oder in einer Provinzialstadt wird baldigst zu kaufen, später zu kaufen geacht. Offerten (ohne Unterhändler) erbeten u. G. H. 204 in die Exped. d. Bl.

Hauskauf.

Ein kleines Gasthaus oder Geschäftshaus innen der Stadt Dresden wird auf eine kleine Summe an der Werderstraße gelegen zu kaufen geacht. Get. off. unter R. S. 268 an Haasestein u. Vogler in Chemnitz.

Ein Gasthaus,

1/2 Stunde von Meißen, mit Tanzsaal, Kegelbahn und Kasino, leicht zu kaufen, ist unter sehr günstigen Bedingungen mit oder ohne Geld zu verkaufen.

Hermann Kubub, Meißen, Stadtkirche 49

Ein Haus

mit gut eingerichteter Mietwohnung, einer Garnisonkaserne, leicht veränderungsfähig zu verkaufen. Offerten unter L. M. 15 in die Kaval.-Expedition d. Bl. 4. M. erbeten.

für einen Schlosser oder

N. Schmidt ist in der Nähe

Dresden, Bahnhofstation, ein

Wohnhaus nebst Schmiede

mit 900 Mark Anzahlung für

6000 M. zu verkaufen.

Weltgesetz 8. 1.

Das Fabrikgrundstück,

an der Bahnhofstraße in Schach

gelegen, wobei vormals von Herz

z. Höhe, Stoßwasser u. Co. die

Baugen-Zubrillation

betrieben wurde, mit Dampf-

tischel und Dampfmaschine,

großen hellen Kabinetträumen und

großen Gärten, ist sofort unter

günstigen Bedingungen zu ver-

kaufen, nach Besinden zu ver-

pachten. Niedere Auskunft er-

theilt Ferd. Rausch in Nienau

und Nienau, Bahnhofstr. 34.

Schleizer Hof

ist zu verpachten. Nähe-

res bei M. Küber.

Für Bäcker.

Ein Bäckerei-Grundstück, nahe

an Dresden, mit kostengünstiger

Anzahlung zu verkaufen. Offert.

unt. M. U. 40 in die Exped. d.

Blattes niederzulegen.

Ein größeres

Landgut,

in der Nähe einer Fabrikstadt

gelegen, ist mit der angestrebten

rechtsvollen Ernte und dem vor-

handenen completen Inventar

schnell unter sofortiger Aus-

wahl zu verkaufen. Areal ca.

206 Acre, Brennerei neu

erichtet, Wirtschaftsschäfchen

einzigartig.

Weitere Auskunft erhält Ab-

votat Kaufmann in Chemi-

nitz.

Ein preiswürdiges Gut,

12-21.000 Thlr. bei 1/2 Baar-

erzahlung, wird gekauft. Nur

Offerten von Auszugstreuen, mit

genauer Angabe der Steuer-

einheiten, Brandstelle, Miete u.

Oct., finden Berücksichtigung u.

gelangen unter G. S. 646 durch

Haasenstein & Vogler in

Dresden an den Selbstäußer-

ten. Off. erbeten unter B. 49 in die Exped. d. Blattes.

Windmühlen-

Verkauf.

Eine Windmühle, stark und

schön gebaut, mit 2 stangenlosen

Mühlängen, 3 Meter Fahnen-

Feld, gute Gedäude, soll ver-

ändert werden, um eine zahlungs-

fähigen Mann sofort verkaufen

zu können. Räberes bei dem We-

iler selbst. (H. 3388 bp.)

Jauchz bei Klosterbuch.

Trangott Thiele.

20 Mark

Demjenigen, welcher einem jun-

gen intelligenten Menschen zur

Übernahme eines nachweislich

rentablen Gaufachs oder Reisefah-

rant, außerhalb Dresden, in Bad

ca. 250 Thlr. verhilft. Offerten

nehmen die Expedition dieses

Blattes bis 21. Juli mit An-

gabe der näheren Verhältnisse un-

ter R. J. II. in die Exped.

d. Bl. niederzulegen. Obz.

Avis für Damen.

Sollte eine nicht zu junge

wohlhabende Dame oder Indu-

strien eine solide Geschäftigkeit ge-

neigt sein, die Bekanntheit eines

wohlhabenden, sehr gebildeten

Mannes (39 Jahre, hier freindl.)

zu machen, so erfuhr ich genaue

Adresse unter R. J. II. in die

Exped. d. Bl. niederzulegen.

Heiraths-

Gesuch.

Eine der prächtigsten Villen

der Wohl, mit großem sehr be-

zaugreichen Garten, bei Station Nien-

au, Preis 11.000 Thlr. zu

verkaufen. Annahme einer Bil-

lendauftreue bis 4000 Thlr.

Offert. erbeten unt. H. A. 33

in, **Invalidendank**, Ge-

straße 20 u. Hauptstraße 5, Ein-

gang Übergraben.

Restaurations-

Verpachtung.

In dem industriereichen

Gera ist eine im Schweizerstil

neu erbaute **Restauration** in

verpachtet. Dieselbe liegt in der

häufigsten Straße der Stadt,

in der Nähe der Bahnhofs-

gegend, ist das einzige

Stück der Art in der

Hauptstraße. Fleißtanten wol-

len Offerten unter H. B. 16

an die Expedition des Geraer

Zagelates gelangen lassen.

Eine schweinadatte

Bäckerei

in einer Garnisonsstadt der Ober-

lausitz ist sofort Verhältnisse halber

mit sämtlichem Inventar

verpachtet zu übernehmen. Of-

fernen niedergeladen in d. Kaval.-

Exped. d. Bl. (große Kloster-

gasse 5) unter F. H. 105.

Eine junger Mann bittet ges.

treie Damen um ihre verloren

Adressen R. P. 18 Postamt

Tapeten. Eine Partie Rester.

Von 7-14 Rollen verkaufte ich sehr billig.

J. G. Knepper,
Neustadt-Dresden, an der Brücke 2.

Localitäten-Berpahtung.

Von Michaelis 1877 ab ist eine Parterre-Vocalität in Döbeln, an frequentierter Straße, anderweitig zu vermieten. Dieselbe besteht in 2 aneinander anstehenden Wohnstudien, 1 Gewölbe, Küche, Waschhaus, nebst einem Hintergebäude mit 2 Ställen, großem Hofraum mit Brunnenwasser, wozu eine separate Einlauf mit großem Thorweg führt. Außerdem in 1. Etage des Börsehauses 1 Stube mit Hammer und einigen Bodenkammern.

Darauf Reflektende wollen sich am Unterzeichneten wenden.

Wilhelm Steimüller,
Agent in Döbeln.

Großer totaler Ausverkauf 20 Seestrasse 20.

— Eingang Ecke der Zahnsäge —

Durch vielseitige herangetretene Kaufberatungen und mancherlei Umstände ist der Schluß des Ausverkaufs geltern absolut unmittelbar gemacht.

Antike deßen in der Vorstadt vorläufig bis Sonnabend den 21. d. M. bestaigt und sollen sämtliche Waren zu den bekannt billigen Preisen vollständig gekauft werden.

Eine große Partie Bettzunge, Leinwand, Blau- druck, Mandapolome etc. werden wieder stets zum Aus- identifiziert gelangen.

Auction. Altmarkt 25. I. gelangen freitags wegen Domizils-Veränderung eines Beamten fast neue solid gearbeitete Möbel zu Salou, Wohn- und Schlafzimmer, in altem Nussbaum und Imitation, dabei eine französische Salon-Garnitur in hochrotem Plüscheinzeug, sowie ein vollständiges eichenes antique Speise-Möbel, im Speisezimmer zu 12 Personen, 6 Regulator, Tepidie, einige Gemälde, einige altes nussbaum-Ely- u. Schlafsofas, ca. 12 Gewebe neue Federbetten zu Versteigerung.

Danziger Auctionator v. Kastor u. Taxator.

Auction. Freitag den 20. Juli, Vormittags- gasse 27 allerlei guterhaltene, gebrauchte und neue, solid ge- arbeitete

Rußbaum-, Mahagoni- und imitierte Möbeln, also: Buffets mit und ohne Marmonplatte, Verticos, Bilderrahmen, Kleider-, Küchen-, Glas-, Säulen- und Wirtschaftsmöbeln, Schreibmöbel, Kommoden, Salongarnituren in Teakholz- und Weißholz, Kauzen, Anteile, Sofas, Chaiselong, Consolinen, Sofas, Nüsse, Nudisch- und andere Stühle, altem Stühle, 15 Bettstellen mit und ohne Sprungfedermatratzen, Federbetten, Spiegel, Regulatoren, viele Tepidie, Tepidie, großes Regal, Schreibmöbel, Bronzefiguren, elegante Wandleuchten u. s. w. ver- steigert werden.

M. Kessler, Auctionator u. Taxator.

Kurhaus Davos-Dörfli,
früher Seehof.
Pensionspreis mit Zimmer 5-7 Frs. Kurarzt,
Douchen, Bäder.
Gebäude empfiehlt sich

G. Stifler.

1000 Cr. Rohrheis
werden zu billigem Preise ab-
gegeben. Zu ertragen unter G.
P. 641 bei Haasenstein &
Vogler in Dresden.

**Neue Restaurations-
Stühle u. Tische,**
alte Arbeit, empfiehlt billigst
das Möbel-Vager
C. A. Langwitz,
2 große Meissnerstraße 2.

Provencier-Del
a Pf. 70 Pf.
als Maschinendöhl empfiehlt
Albert Hermann,
gr. Brüderg. 11, 3. g. Adler.

**Colonial-Waaren-
Geschäft**
In der Nähe Dresdens, welches
sich früher einen Mannen hat, ist Krankheit baldiger sofort unter günstigen Bedingungen zu ver- kaufen. Offeren unter G. L. 640
an Haasenstein & Vogler
in Dresden.

Photographie.
Ein photogr. Geschäft ist zu verkaufen und unter Umständen sofort oder später zu übernehmen. Gefall. Anfragen unter N. H. an die Redaktion der Dresdner Nachrichten.

Ein Pianino

(fast neu) ist im Auftrag mit 80
Ldt. Verlust zu verkaufen oder
billig verbleiben kann. G. 2
Discretions angekündigt.

**Heiraths-
Gesuch.**

Ein fleischer Beamtin, verhindert
28 Jahre, sucht eine feindliche
Dame mit einem Vermögen von
ca. 10,000 Th. Dames, welche
diesem höchst reellen Gehalt Ver-
trauen schenken, wollen ihre Photo-
graphie mit Angabe ihrer Ver-
hältnisse unter Z. 20 in die
Fried. d. M. gefällig liefern.

Konditorei!

**Sieheres Handmittel da-
gegen wird an oder abgedeckt
zum Preise von 2 Mark von
Mischung, Gewürz,
Hotel zur goldenen Krone,
Zimmer Nr. 1.**

**Ein gebrauchter, aber noch
recht guter Flügel**
wird gegen hohe Abzahlung zu-
tausend geachtet. Werde Kauf-
männer wollen ihre Adressen ge-
holt bis zum 22. Juli wieder-
legen
Poststraße 85,
1. Etage rechts.

**In L. 1. ged. Herr. v. angen-
Reuth, auch die Bekanntlich-
keit einer liebendlichen, alleinstehenden
Dame oder Witwe. Gel. Off.
G. N. Fried. d. M.**

**Billig zu
verkaufen:**

mehrere golde Herren- und
Damen-Uhren, silb. Uhren,
Uhren, gold. Armband, Brosche,
Ohringe, Ketten u. kleine, gute
Stoffuhren, Herren- u. Damen-
Garderobe und Wäsche, stroh
Selbstmalde in Goldrahmen à 5
u. 6 Th., Kleiderkasten 6½
Th., polster-Sordatisch 4 Th.,
eine gute Doppelstypist-Wa-
schine, mehrere Kosten Kleider-
stoffs, schwaches Bedürfnis à Elle
80 Pf. u. a. m.

Dresdner Blaudiele- und
Credit-Kaufl. Altenstr. 11, 1.

C. W. Siedel.

Eine gebrauchte, doch in qua-
tem Zustande befindliche

Locomobile

von 4 bis 8 Pferdestark wird zu
tausend gesucht. Adressen mit
genauerer Beschreibung unter
A. Z. 33 vorliegender Zeitung
zu Dresden erhalten.

Wegen Wohnung-Aufgabe
sind Möbel u. zu verkaufen
Altmarkt 18, 3. Et. rechts,
Blumen, 5 bis 7 Uhr.

**Ausstech- und
Eisformen,**

die neuesten Muster in jeder
Sorte bietet die Blechformen-
fabrik von Anton Reiche,
Friederichsplatz 14.

Restaurantverkauf.

In Altstadt, Alles neu einget-
richtet, Billard, Tepidier, soll
für 700 Th. sofort wegen Über-
nahme eines anderen Geschäfts
verkauft werden. Wieche 500 Th.
Nr. „700“ in d. Erf. d. M.

A. L. Fried.

**Eine Anzahl
Schleifsteine,**

besser Qualität, welche für meine
Dampfschleifer nicht mehr maß-
haltig, trotzdem aber noch 32 Zoll
im Durchmesser und 7 Zoll in
der Breite haben, sollen wegen
Wandel an Raum billig abge-
geben werden von Emil Lehnert,
Vonseestraße 88.

Ein junger Beamtin,

gut sitzt, von angenehmem
Aussehen, wünscht sich zu ver-
kaufen. Junge vermeidende
Damen, welche daran interessiert
werden, erwarten, Mittheilungen
nach Photographie unter M. E.
50 vollständig Kosten einzuhän-
gen. Anonyme Briefe werden
nicht berücksichtigt.

Fröhliche Sendung von conden-
sirten

**Erbsen-, Gries-,
Gräppchen-,
Reis- und Weih-
Suppen,**

à Table 25 Pf., zu haben bei
Albert Herrmann,

große Brüdergasse 11, 3. g. Adler,

wie allein Colonial- und Deli-
catesse-Handlungen Dresden.

Eine fast neue starke Leipzig-
Admiralität für Peder und
andere starke Stoffe, eine Saal-
säule do., für Schnellster passend,
wie eine Handalmoline, lämmi-
sche Art, aufzuhängen, sind unter
reeller Garantie billig zu ver-
kaufen. G. Bretschneider,
Weißbauer, Ahornstraße
Nr. 9, part.

Geschäftsverkauf.

Ein lucrativer Geschäft sofort
mit wenig Anzahlung zu ver-
kaufen. Große Niederlagen vor-
handen. Bei ertragten Gewer-
gäste 3 part.

Das Restaurant

Niziche

in Königstein ist wegen Krankheit
ein junger Beamtin, welche mit
Jugend, zu verkaufen. Fleisch-
und Gemüse-Geschäft.

Ein kleine Laden-Einrichtung
nebst 2 Auskünften, 1 Kom-
mode mit Gladbrett, 2 Stühle,
2 hölzerne Stühle wegen Preis
billig zu verkaufen. Ausnahmen
nicht zu machen. Konsulent
Robertet bei Frau Kirchhoff,
Oppellstraße 9, v. r.

Heiraths-

Gesuch.

Ein fleischer Beamtin, verhindert
28 Jahre, sucht eine feindliche
Dame mit einem Vermögen von
ca. 10,000 Th. Dames, welche
diesem höchst reellen Gehalt Ver-
trauen schenken, wollen ihre Photo-
graphie mit Angabe ihrer Ver-
hältnisse unter Z. 20 in die
Fried. d. M. gefällig liefern.

Ein Pianino

(fast neu) ist im Auftrag mit 80
Ldt. Verlust zu verkaufen oder
billig verbleiben kann. G. 2
Discretions angekündigt.

Als wunderschön und preis-
wert empfiehlt sich ein sehr gutes

Pianino

im fleischwarzen Gebäude, mit
80 Volt. Verlust, bezgl. eines
großen Auswands vorzüglicher
Pianinos für 120, 130, 145,
150, 155 Th., sowie mehrere

gute empfehlens-

Pianoforte

für 35, 50, 65, 85, 95, 110 Th.
Werde dabei ich im Auftrage

einen (Beispiel)

Pianino

neuer neu 800 Th. gestiftet,
mit großem Verlust zu verkaufen.

General-Versammlung

des Vereins

Dresdner Barbierherren

den 26. Juli, Abend 7½ Uhr,
in Nagel's Hotel, 1. Et., Saal,
Zwingerstraße Nr. 1.

Zugehörigkeit: Congress-Ver-
einigung; Konzert-Vereinigung;

Autorenvergnügen; Detektiv-
Vereinigung; General-Vereinigung;

General-Vereinigung; General-
Vereinigung; General-Vereinigung;

Avis!

Extramschlepper Nr. 4. Steuermann Siebemann, kommt Donnerstag den 19. Juli aus Hamburg.
Dagegen kommt **Extramschlepper Nr. 5.** Steuermann Bogler, zu gleicher Zeit mit der Einladung von Gütern nach Dresden und schlägt damit am Donnerstag den 26. Die Fracht wird je nach Quantität und Qualität mit 60—65 Pf. pro 50 Kilo und die Miete auf 12 Tage festgesetzt.

Dresden, den 18. Juli 1877.

Elbdampfschiffahrts-Gesellschaft.**Freiwillige Versteigerung.**

Sonntags ab
den 28. Juli dieses Jahres, Nachm. 3 Uhr,
sollen auf Antrag des Besitzers zwei an dem Radweg reis. an
der nördlichen Bergstraße in Polenz gelegene und zu Baustellen
sich ganz besonders eignende, breite Aussicht bietende.

Weinberge

von ungefähr 2 und 4 Ecken Bilderrahmen ganz oder geteilt
unter den im Termine näher bekannt zu machenden Bedingungen
durch Unterzeichneter mesthetisch versteigert werden und wollen
sich Kauflebhaber in der Restauration zum Burgberg pünktlich
einfinden. Polenz, 16. Juli 1877. Dennis, Untersteht.

DurchUeberstreich
gründliche Entfernung von Muttermalen, Hand- und Gesichtswunden, Überkrücken, Sommersprossen und jedes
schändenden Fleck, ohne daß eine Wunde durchbleibt. Auch
entferne ich Höhneraugen, Nagelkrallenheiten, Ruhwunden,
Hühnerleiden und Nederbeine. C. Kliese, approbirter
Hühneraugen-Operateur aus Dresden. Sprechstunden von
9 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags. Aufenthalt nur noch
kurze Zeit. In Dresden: Tromperstrasse Nr. 11,
2. Etage, Ecke der Pragerstraße. Zahlreiche Akte liegen zur
Ansicht bereit.

Achtung!

Dem oft ausgesprochenen Wunsch meiner geehrten Geschäftsparte
nachkommend, erlaubt mit der ergiebigen Mittheilung, daß
ich, wie früher Herr Franz Mayer in Dresden, Moritzstrasse
Nr. 9, fest steht, Otto Kandler, Jacobsgasse Nr. 15,
Vorsteher meiner Buchbindere-Werkzeuge übergeben und versteigert,
sowie Thelle derselben, zu den
Preisen wie ich verkauft.

Indem ich bitte, bei Bedarf hiervon gäufig Gebrauch zu
machen, gelobe
* Tharandt, im Juli 1877.

Wilh. Weichert.

Gelöst

Ist nun endlich das Problem, wonach schon seit vielen
Menschenaltern gestredt worden, und zugleich der
Wunsch erfüllt, der wohl täglich von den Lippen der
Frauen erhoben wurde: Wird denn nie ein **Milchkoche**
entfunden, in welchem die Milch nie überläuft, noch
anbrennt?

Diese spannende Frage ist nun gelöst durch den
auf der Leipziger Ausstellung für Neuhheiten der Blech-
industrie als neu, einfach und praktisch anerkannten
B. und C. Röder's Original-Milchsieder,

welchen ich hierdurch den geehrten Frauen empfehle.
Lager dieser Milchsieder halte ich von 1/2 bis
10 Liter Inhalt.

Dresden. **Carl Röder**, Weizsäckerstr. 9.

Die Fabrik
technischer Maschinen und
Apparate
von C. H. Rötzsch
in Zehren bei Meissen

empfiehlt ihre neu patentierten, in Bezug auf Zweckmäßigkeit,
ausgezeichnete Leistungsfähigkeit und Construction bisher nie
dagewesene

Bierdruck-Regulirungsapparate

mit Luit- und Kohlensäure-Druck.

Patentirt den 7. Juni 1877.
Die Vorzüglichkeit dieser mit patentierten Apparaten sind so heraus-
ragend, daß alle bisher eingeführten weit übertrifffen werden.
Bereits bestellt ist:

1) Es kann nie eine Explosion stattfinden, denn bei Überdruck,
entweicht sofort aller Druck.

2) Kessel und Luftrohre können jederzeit leicht gereinigt werden,
was bei allen anderen Apparaten, selbst bei der größten
Sorgfalt des Werthes, nicht möglich.

3) Nur reingewaschene, salte, kohlensäurehaltige Lust, welche
den Druck ausübt, wird dem Werthe zugeschrieben.

4) Den Druck gibt der Apparat nie gleichmäßig, gerings und
aushaltend aufs Bier aus, wodurch das Verhängen des
Kessels gänzlich verhindert wird, nach jeder beliebigen Höhe
dieserartige Mengen des Bieres, welche dem Inhalte des Kessels
entspricht, während alle anderen Apparate mit gleichmäßinem
Überdruck nur ein Drittheil Bier, mit jeder Kesselfüllung,
dasselbe zu Wege bringen.

5) Das Eintreten des Werthes in die Luftdröhren wird gänzlich
verhindert.

Der Preis dieser, vom Hohen St. Sächs. Ministerium des
Innen mit neuester Zeit patentierten Druck-Regulirungs-
Bier-Apparate mit Luit oder Kohlensäure ist in Betracht der
hohen Vorzüglichkeit, den jetzt von allen anderen eingeführten
(wohl auch patentierten), sehr höher.

Veränderungen nach dem mit jetzt patentierten System an
allen, auch nicht von mir gefestigten Apparaten, nehme ich vor
und führe diese Arbeit sehr billig und gewissenhaft aus.

Klinik für Hautkrank

Löschwitz, Ledergasse 28b.
Andersartete Kränke, welche an Flechten, frankhafter
Gesichtsröthe, unreinem Teint, rothen Nasen, Cer-
vix, Krebs, Polypen, Warzen, Wasserschwämme, alten offenen
Beinschäden, Hautausschlägen usw. leiden, finden sichere
Heilung durch das von den bedeutendsten Ärzten aner-
kannte Heilverfahren des Sanitätsrath Dr. Bahrs.
Sprechstunden Berlin, 9—11 Uhr; Dresden, Bürgerwiese
17, Nachm. 2—4 Uhr. **Löschwitz, Ledergasse 28b.**
Motorisch Arme erhalten freie Behandlung und Medizin.

Christianstraße Nr. 12
ist die neu vorgerichtete
erste Etage
sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Preis 475 Thaler.
Näheres beschriftet beim Haussmann und 3. Etage hinf.

König Albert-Hotel,
Dresden. Hotel garni. Engl. Viertel.

Hiermit einem hochgeehrten Publikum zur Kenntniß, daß ich
seit 1. Junit mein Hotel wieder übernommen habe und empfehle
comportabelste Zimmer (nur nach der Straße gelegen) von Marc
1. 50. an, bei längeren Aufenthalte besonders ermäßigt. Für ges-
wöhnliche Speisen und Getränke führt die solidesten Preise, sowie
für promptste Bedienung bestens sorgen wird
die Besitzerin: Wittwe Summer.

Mineralbad Neustadt b. St.

(3 Minuten vom Bahnhof),
prachtvolle Saale, schöner Park nebst Garten-Restaura-
tion, empfiehlt seine starken Stahlquellen, sowie Richtenadel-,
Schwefel-, Seesalz, Blutterlangen- und andere Bäder einer ge-
neigten Beachtung. Restauration: bei reichster und aufmerksamster
Bedienung die billigsten Preise. Hochachtungsvoll Ernst Hänel.

See- und Soolbad Colberg.

Wohnungen jeder Art zu soliden Preisen in größter Zahl
vorhanden. Die Bade-Direction.

Weisses engl. Zahnpulver,

nach ärztlicher Vorordnung bereitet, entfernt bei täglichen Gebrauch
besonders den so lästigen Zahnschmelz, erhält die Zahnschmelz, Weisse und
Zartheit der Zähne und verwandelt den übelsten Geruch des
Mundes in den angenehmsten.

Zu haben in Bouqueten a 10 Pf. und in Schachteln a 80,

40, 50 und 75 Pf. der

Paul Schwarzlose,

Dresden. 9 Schloßstr. v.

Möbel-Transporte

in und außerhalb Dresdens empfiehlt

E. Lange, Banknerstraße 56.

Zur Vogelwiese

erlaubt sich ergebenst Unterzeichneter den Herren Zeitz und
Würfelbuden-Inhabern sein Engros-Geschäft Schreibergasse 1
die Einfaulen von Messern und Gabeln, Kurz- und
Galanteriewaren freundlich in Erinnerung zu bringen
und sicher gleichzeitig billige Preise zu.

Ernst Koch, Schreibergasse 1.

Größtes Lager

von **Norbwaaren**,

als: Kinderwagen, tal. Babys-
stühle, Kleiderabende, Garten-
möbel, Krankenabschläbe in
alten neuen und älteren
Formen, empfiehlt zu den
billigsten Preisen einer gütigen
Beachtung

H. Schurig,
gr. Blaueschestr. 21.

Die Papierhandlung von **Woldemar Türk**, Altmarkt
im Rathaus, hat einen Verkauf von 1000 a 5 Pf. zur

Lotterie des Albertvereins

übernommen. Bestellungen nach auswärts werden franco erledigt.

Malzkeim-Niederlage in Strehlen

offerirt lichte Malzkeime per 100 Kilo 11 M.
50 Pf., bei 5000 Kilo billiger.

Maschinen-Verkauf.

Eine 20—25pferdig horizontale Dampfmaschine neuester

Construction, noch wenig gebraucht.

Wanddampfmaschine, noch fast neu,

horizontale Dampfmaschine, 1/4 Jahr
im Betrieb gewesen,

horizontale Dampfmaschine,
Wanddampfmaschine,

Locomobile, fast neu mit Expansion,

betriebsfähig unter Garantie sehr billig
zum Verkauf der

Ferdinand Hamel,

Chemnitz, Reitbahnstrasse 7.

Steiner u. **Reichelt's Citronen-Essenz**

(nur aus der Citrone bereitet)

enthält die Säure und das Aroma der frischen Citrone

und erzeugt diese vollständig; ist billiger und bequemer

in der Anwendung und durchaus haltbar.

Flaschen à 1/2 Kilogramm, 20 Flaschen entsprechend, à 1 M.

à 1/4 à 40 Pf. nebst **G. brauchs-Urteilung.**

(Wiederverkäufern hoher Rabatt.)

Brodesendung 1 M. inkl. Emball. franco durch ganz

Deutschland 1,60 M.

G. brauchs-Urteilung

Abder-Apotheke in Breslau, Ring 49, **F. Reichelt.**

Miederlage: in Dresden **H. Koch**, am Altmarkt, B.

Thum, am Ferdinandplatz.

G. brauchs-Urteilung

Dr. v. B. von. **Friedrich Berleiter**

die Beliebtesten, in Industrie-

Kreisels der Adr. M. 9 positi.

Wiss. Gesell. sowie alle a. Wissel.

Krausenstrasse 42, Berlin.

bill. Preis Wiederverkäuferstr. 16, I.

G. brauchs-Urteilung

Dr. v. B. von. **Friedrich Berleiter**

die Beliebtesten, in Industrie-

Kreisels der Adr. M. 9 positi.

Wiss. Gesell. sowie alle a. Wissel.

Krausenstrasse 42, Berlin.

bill. Preis Wiederverkäuferstr. 16, I.

G. brauchs-Urteilung

Dr. v. B. von. **Friedrich Berleiter**

die Beliebtesten, in Industrie-

Kreisels der Adr. M. 9 positi.

Wiss. Gesell. sowie alle a. Wissel.

Krausenstrasse 42, Berlin.

bill. Preis Wiederverkäuferstr. 16, I.

G. brauchs-Urteilung

Dr. v. B. von. **Friedrich Berleiter**

die Beliebtesten, in Industrie-

Kreisels der Adr. M. 9 positi.

Wiss. Gesell. sowie alle a. Wissel.

Krausenstrasse 42, Berlin.

bill. Preis Wiederverkäuferstr. 16, I.

G. brauchs-Urteilung

Dr. v. B. von. **Friedrich Berleiter**

die Beliebtesten, in Industrie-

Kreisels der Adr. M. 9 positi.

Wiss. Gesell. sowie alle a. Wissel.

Krausenstrasse 42, Berlin.

bill. Preis Wiederverkäuferstr. 16, I.

G. brauchs-Urteilung

Dr. v. B. von. **Friedrich Berleiter**

die Beliebtesten, in Industrie-

Königl. Belvedère der Brühl'schen Terrasse. Gute ununterbrochene Extra-Concert

ausgeführt von den Kapellen
der berühmten

Zigeuner-Kapelle Horvat Marozzi
unter Leitung ihres Kapellmeisters Parkas Mor.

Königl. Kapellmeisters Herrn Fr. Wagner
mit dem Trompetenor des R. S. Gardereiter-Reg.

Concert-Kapelle des Königl. Belvedère
unter Leitung des Musikkritikers Herrn Erdmann Puffholdt.
Passe-Partout und Abonnementskarten
finden ungültig.

Anfang 6 Uhr. Entrée 75 Pf. Th. Fleibiger.
Brennen sämtlicher Gasdecorationen.

W. Wolff.

J. A. Helbig's Etablissement.
(Elb-Terrasse.)

Bei günstiger Witterung:
Heute Donnerstag d. 19. Juli

großes Militär-Concert

ausgeführt von dem Musikkorps der Königl. Sächs. Pioniere
unter verantwortlicher Leitung des Herrn Musikkritikers und Trom-
peten-Wirtes A. Schubert.

Anfang Abends 7 Uhr. Entrée 30 Pf. a Person.
Hochachtungsvoll W. Wolff.

**Neustadt
an der
Brücke.** **Wiener Garten.** **Neustadt
an der
Brücke.**

Heute Donnerstag
Ein Operetten-, Walzer- u. Lieder-
abend, mit Illumination:

Großes Militär-Concert

von Herrn Musikkritiker

C. Werner

mit der Kapelle des R. S. Schützen-Reg. Nr. 108, Prinz Georg.

(Orchester 51 Mann)

Anfang 1/2 Uhr. Entrée 50 Pf. **Canzler.**

Abonnement-Billetts 5 Stück 1 Pf. 50 Pf. an der Kasse;
einzelne Billets, à 1 Pf. 50 Pf., sind bei Herrn Müller, an der Brücke
Nr. 2, bei Herrn Hirschmann, am Markt, sowie in anderen de-
fannen Verkaufsstellen zu haben.

Lincke'sches Bad.

Morgen Freitag

gr. Militär-Doppel-Concert

ausgeführt von der Kapelle des R. S. 1. Leib-Gren.-
Regiments Nr. 100 (Orchester 54 Mann) und der
Kapelle des R. S. Schützen-Regiments Nr. 108,
"Prinz Georg" (Orchester 50 Mann), unter Leitung
ihrer Directoren A. Ehrlich und C. Werner.

B. Bei eintretender Dunkelheit prachtvolle Illumina-
tion des ganzen Etablissements.

Anfang 1/2 Uhr. Jos. Linke.

Restaurant Prießnitz-Bad.

Heute Donnerstag

Gr. Herren- u. Damen-Vogelschießen.

Anfang präcis 4 Uhr.

Abends große Illumination und Fackelzug.

A. Nachhaltige Speisen und Weintafte. Huhn mit
Potage u. a. m., Käsetäfelchen, delicate Käse.

Dienstagen meiner lieben Freunde und Bekannte, denen eine
direkte Einladung nicht zugegangen ist, lade ich hierdurch ganz
besonders ein und bitte mich in meinem Unternehmen durch
freundlichen Besuch unterstützen zu wollen. Hochachtungsvoll

Adolph Fritsch.

Männergesangverein Germania.

Sonntag den 22. Juli 1877 im Garten des Schlosses

grosses Vocalconcert

zum Besten des Lehrerensionsverbandes.

Reichhaltiges Programm, mehrere neue Compositionen.

Eintritt Nachmittag 4 Uhr. Anfang 5 Uhr.

Entree an der Kasse 30 Pf. ohne freiwilligen Spenden
Schranken zu legen. Billets à 25 Pf. sind ferner zu haben bei
Dr. Gabriel, Colonialwarengesch., Zwingerstr. 5, bei Klug,
Fettengärtnereigeb., Seestr. 20, Eingang Jahnsgasse, bei R. Stelzer,
Handbuchgash., gr. Weinhause, 27, sowie bei allen
Mitteldefern.

N.B. Bei ungünstiger Witterung findet das Concert
im Saale statt.

Diana-Garten.

Heute Donnerstag, Abends 1/2 Uhr

Humoristisches Concert und Ball des Vereins „Aladin“.

Die komischen Porträts werden von dem beliebten Charakter-
Komiker und Vaudeville-Döring ausgetragen. Zum Vortrag
kommt: Der Holzkunst, Gehgen-Franz; Zude, Ida ic. D. V.

Restaurant am Moritzmonument.

Bei günstigem Wetter

heute Concert

von Herrn Helm mit seiner Kapelle. Entrée frei. Es lädt
ergebenst ein

G. H. Breitfeld,

Heute Käsekänelchen.

Königl. Sächsische Staats-Eisenbahnen. Bekanntmachung.

Der Einschreibungs-Termin für den neuen sächsisch-dänischen
Gütertarif, welcher nach der Bekanntmachung vom 25. v. Wlt.
auf den 1. August festgesetzt war, wird anderweit auf den
10. August versetzt.

Carriermaterial und in den letzten Tagen dieses Monats bei
den diesjährigen Güterexpeditionen zu erlangen.

Dresden, am 17. Juli 1877.

Königliche General-Direction der sächsischen

Staats-Eisenbahnen.

Freiherr von Biedermann.

**Extrasahrt n. d. Schweiz,
Tirol und Salzburg**

Billett 6 Wochen gültig. findet bestimmt Montag den 23. Juli statt und können wohl
mindestens auch bis dahin noch Billets ausgeben. Programm-
Auszug à 10 Pf. zu besichtigen durch die bekannten Verkäufer.
Herrn. Wagner, Leipzig. C. Geude & Co., Dresden.

**Riesel's Separat-Courierzug
nach München.**

9. Pf. Sonnabend den 21. Juli c. Abends 9.25, ab
Dresden. 6 Wochen Gültigkeits. Courierzugbenutzung.
Unterbredung rückw. via Altenburg geflattet. Preise gepeilt.
I. Cl. 70 Mark, II. Cl. 52 Mark.

Billets und Programme von heute ab bei Ad. Hesse-
bier, Scheffeleiter, Nr. 7.

Zur Erholung,

Concordienstrasse Nr. 13,
Leipziger Vorstadt, Niedorf-Dresden.

Heute Donnerstag

großes Vogelschießen.

Alles Beste ist Sarge getragen und lädt nochmals er-
gebnest ein

o. Berger.

Werners Etablissement Tivoli

Morgen Freitag, Abends 8 Uhr

Abschieds-Concert

der berühmten Budapester Zigeuner-Kapelle Horvat Marozzi
in ihrem National-Theater, unter Direction ihres Kapellmeisters

Parkas Mor.

Gasthaus zur goldenen Weintraube,
Niederlößnitz.

Heute Donnerstag den 19. Juli

grosses Extra-Concert,

Janitscharenmusik, aufgeführt von der gesammten Stadt-Par-
tial-Kapelle aus Dresden, unter der Direction des Herrn Concer-
teins A. Kögelmüller.

Anfang 6 Uhr. Entrée 30 Pf.

Gleichzeitig empfiehlt ich Potage mit Huhn und
Bagout 6. Um zahlreichen Bezug dient ergelebt
8. S. Naumburger.

Waldschlösschen- Stadtrestauration.

grosses Concert

ohne Entrée. II. John.

Anfang 6 Uhr.

Hotel zum Bad in Tharandt.

Heute Donnerstag den 19. Juli

grosses Militär-Concert

von dem Trompetenor des 1. Feld-Art.-Regim. Nr. 12 unter
Leitung ihres Stabstrompeters Herrn W. Baum aus Dresden.

Anfang Nachm. 1/2 Uhr. Entrée 30 Pf.

N.B. Familien von 4 Personen an à 30 Pf.

Hochachtungsvoll o. Donner.

Lüttel's Etablissement (Societät).

Bei günstiger Witterung heute Donnerstag den 19. Juli

grosses Concert

Entrée frei.

.. Huhn mit Potage, selbstgebackene Räseläulchen.

Heute Donnerstag Frei-Concert. Von 3 Uhr an Räse-
läulchen.

E. Hörenz.

Restaurant Bachstraße Nr. 1.

Heute Donnerstag bei günstiger Witterung Frei-Concert,
wobei ich mit ff. neuem Wiener Sommer-Lagerbier, à Glas
15 Pf., nebst anderen Bieren aufwarten werde. Von 3 Uhr an
Räseläulchen.

C. Stöckel.

Lincke'sches Bad.

Vorzhältige Küche und Weine, die besten
Biere auf Eis. Sonntags (im Garten oder dazu
eingerichteten Speisenzimmern) Thble d'hote à
Convent 2 Mark incl. 1/2 Fl. Wein. Täglich von
12-3 Uhr Couverts von 1 Mark an. Größere
Diners werden auf vorherige Bestellung promptest aufgeschafft.

Hochachtungsvoll

Jos. Linke.

Victoria-Höhe in Loschwitz.

Neue Regelbahn, Billard- und Gesellschaftszimmer mit
Blauhölzern, angenehmer Getränkeaufenthalt, gute Bedienung,
edle Preise.

Bekanntmachung.

Die erste diesjährige Versammlung des kleinen Zweige-
vereins der evang. Gustav-Adolf-Stiftung soll fol-
genden Freitag

den 20. d. Mz., Abends 6 Uhr,
in dem dazu geeigneten Sitzungssaale der Herren Stadt-
vertreter gehalten werden.

Mitglieder und Freunde des gebildeten Vereins werden hier-
durch dazu eingeladen.

Dresden, am 14. Juli 1877.

Der Vorstand des Dresdner Hauptvereins der evan-
gelischen Gustav-Adolf-Stiftung.

D. Franz, Vorsitzender.

Gewerbe- u. Industrie- Ausstellung

in Zwickau,

geöffnet an Wochentagen von Vormittag 9 Uhr bis
Abends 7 Uhr und Sonntags von Vormittag 10 Uhr
bis Abends 8 Uhr.

Ausstellungs-Bureau und Casse befinden sich im
„Deutschen Kaiser“, parterre links. Entrée 60 Pf.
Postkarte 1 Mark. Die Ausstellungskommission.

Sächsische Ausstellung

von für die Jugend bestimmten Erzeugnissen der
Kunst, Wissenschaft und Industrie.

Brückenstrasse 6, verlängerte Ostra-Allee.

Täglich geöffnet von Vormittag 10 bis Abends 7 Uhr
(Montag bis Sam. 11 bis Abends 7 Uhr).

Eintrittspreise: 1 Billett für erwachsene Personen 50
Pf., 1 Kinderbillett 25 Pf., 1 Obj. Abonnement-Billett für Erwach-
sene 4 Pf., 80 Pf. i. Obj. bezgl. für Kinder 2 Pf. 40 Pf.
Schulabschlägen als Corporation zahlbar für Kinderbillett 15 Pf.

Abonnement-Billett nur in den Büros des Ausstellung-
satzes, Seestraße 2, 1. Hauptstraße 5. Karten für Schulan-
stalten und Corporationen nur im Bureau, Brüderstraße 6
(verlängerte Ostra-Allee). Rabatte durch Blätter.

Die Direction.

C. Helmze.

Dem besuchenden Publikum sind die anstehenden
armen schwäbischen Parades des Kaisers-Max-Palais durch die
besondere Güte Sr. Majestät des Königs für die Dauer der Aus-
stellung täglich geöffnet.

Postverkaufsstellen und alles Nähere durch Blätter.

Ein Lokal für Engros-Geschäfte,
sowie eine Wohnung in bester Lage
der Stadt sind billig zu vermieten.

Näheres am See 14, I.

Camillo W. Ecke,

ehemaliger Assistent des Zahnrates Dr. L. Bernardo.
Berkmeer in Mecklenburg,
empfiehlt sein Atelier für künstliche Zahne, Plomb

Finanzielles.

Dresdner Börse vom 18. Juli. Die steigende Richtung der Courte hande bereits ihren Abschluss. Berlin sandte geheime Notizen, wodurch? meldete der Telegraph nicht. Da man hier nicht weniger denn zur Haute genutzt ist, so folgte man willig der von dort gemeldeten Bewegung. Selbstverständlichkeit trug diese märrige Haltung zur Gewinnung des Wertes nichts bei, so daß wir in Bezug auf die Ausdehnung des Geschäftes bisher Gehagtes wiederholen können. Von den Spekulationspapieren wurde Weniges in Creditactien per Gasse mit 244, also 1 Mark niedriger gehandelt. Sämtliche Staatspapiere waren weiter geringfügige Bewegungen auf. Viele Rente waren preishaltend, Viele Anleihen in kleinen Abzinsen erzielten einen kleinen Bruchteil, ebenso Viele. Anteilen, Boden-Aktien A. zogen 0.25 Proz. an. Stadtanleihen fast umlos, ebenso B. und C. Aktien. Kühnsche Börseliste verändert, Viele überwältigt, Goldrente eine Kleinigkeit stärker. Prioritäten mehrfach gesucht und höher. I. Galions wurden wie gestern, III. dergl. 0.40 Prozent besser bezahlt. Von Bahnlinien ging ein geringer Betrag in Chemnitz-Lux-Motoren um. Banken lagen still. Sächsische Bank seit. Bausellschaften umlos. Industriepapiere hatten wenig Geschäft. Kleinstenfelder stellten sich 2.50 Proz. höher. Altdörfisches 3 Proc. billiger. Hofbrauhaus und Werderbahn unverändert, Weniger und Weinhornorster Papierfabrik je 0.50 Proc. höher, Wiedebach gleichwertig billiger. Unter Sorten erzielten ältere Banknoten 0.10 M., russische verglichen zogen 0.25 M. an.

Dresden, 18. Juli.

Westpharies, Bonds.

Westpharies, Bonds. 95,750

Niederlage der Chemnitzer Cattun-Tücher-Fabrik: Kreuzstrasse 10, I.



Croquets,

alle Arten Garten- und Sommerspiele, Turnapparate in größter Auswahl empfiehlt die permanente Spielwaren-Ausstellung von

**P. O. Hähne, Hoflieferant,
1 an der Kreuzkirche 1.**

Von den so beliebig aufgenommenen
gestickten
Pariser Klappstühlen
(für Damen und Kinder)
zu 2 Mark, 2 Mark 50 Pfennige und 3 Mark 50 Pfennige,
sowie von
gestickten Fusskissen
1 Mark 75 Pfennige
empfiehlt eine neue größere Sendung.

Rich. Chemnitzer,
18 Wilsdrufferstrasse 18,
Seiden-, Confections- und Mode-
Waaren-Manufaktur.

Einem hohen Adel, sowie geehrten
Gesellschaften Dresden und Umgegend
erlaube ich mir auf mein **Japan-**
und Chinawaaren-Magazin
direkter Importations-gang ergebenst
aufmerksam zu machen, daheben enthalt
in nachstehenden Artikeln reichhaltige
Auswahl, welche zu fest-Geschenken
jeder Art geeignet sind. Empfiehlt
Theebretter von Holz, welche, wie de-
faniert, scheinbare Rätselheiten vertragen,
ohne fleißig zu werden, von 75 Pf. an
bis zum kostbarsten, dergal. Kästchen-
und Gläserunterseiter Taf. Nr. 3,75,
sowie Arbeits-, Brod- u. Löffelkrüze,
Sectis- u. Arbeitsstäbe u. Kästen aller
Art, Angelüste, Abschaalen, Bonbon-
kisten, Böscheln, Bonbons u. Blumen-
kisten sehr versch. Cabinets, Curiosi-
taten, Schmuckstücke u. Uhren, Gi-
ganten, Häuber, Ketten, Juwelen,
Karten- u. Handtuchhaften aller Art,
Tägeren mit Bambus, auch Bronce-
Monition, Service, Teller, Taschen,
Servietten-Ringe, Häuber, Gastrosen,
Tücher, handstein, Lampenteller, Ab-
säuden (ostindisch), sowie kleine Eisen-
dein-Mosaiken, Spielzeug u. a. m. Aernem empfiehlt ich als höchst
probat chines. Chines. Po-ho gegen Kopfschmerz, Zahnschmerz u.
Migraine, a Stück M. 1,25, sowie russ. u. chines. Thees, seine
Schweizer-Chocolade und Banane zur wohlgeläufigen Beobachtung.

R. Seelig, Kaufhaus, Laden Nr. 9,
Eingang von der Promenade.

Postenkauft.

Ich empfiehlt einen großen Posten **Eisnasser Kattun,**
Cretonne, Madapolam, Pique, solide Ware, schöne
Muster (fein Mamme), welche ich, um schnell damit zu erumen,
zu vorsichtigen **Spoettpreisen** verkaufe. Ich enthalte mich jeder
Preisangabe und bitte Redemann, sich von der Wahrschheit meiner
Angabe zu überzeugen.

Robert Böhme jr.
Gewandhausstrasse, Café français.

Pianoforte-Fabrik.

Großes Magazin und Lehrinstitut. Bildel, Pianinos, Has-
moniums dekor. und neuester Systeme. Bei Kauf werden In-
strumente auf Wunsch mit angenommen.

W. Wicker, Ettichstrasse 16.

Touristen- und Sommer- Anzüge für Herren



das Beaueste und Eleganteste
für die Promenade, Reise,
Bad und Landaufenthalt
complete Augzug von 7, 8,
9, 10 und 12 Tht., die hoch-
feinsten 14, 15, 16 und 17 Tht.
Sommer- und Herbst-Pale-
tos, aus den feinsten Stoffen,
von 5, 6, 7 und 8 Tht., die
hochfeinsten 9, 10 bis 12 Tht.
Gehrde, zweitlich, gleichzeitig,
aus den feinsten Kammgarns-
Stoffen, elegante Tafon, von 7,
8, 9, 10 bis 14 Tht. Helm-
kleider und Westen von 1½,
2, 2½, 3½, bis 5½ Tht.
Fustre, Dreiss. und Alpacas-
Jaquets von 1 Tht. an.
Juppen, Schlafrocke und
Heller-Mäntel zu bedeutend
verarbeiteten Preisen empfiehlt
das größte Etablissement für
Herren-Kleidung von

S. H.
Samter & Co.,
8 Frauenstrasse 8,
Ecke der Galeriestr.,
bekannt als „Erler-Hof“
im Verderber'schen Hause.

Seidene Bänder, Schärpenbänder.

Neue sehr billige Preise.
Richard Kneifel,
Dresden, Neustadt, am Markt,
via-a-vis Werthmann's Hotel.

Localveränderung

halber sollen sämmtliche Model,
Matratzen, Spiegel u. a. m.
billig ausverkauft werden im
Bazar, Menmarkt 11, 1. Et.
G. Hanisch, Auctionator.

Bekanntmachung.

Der Bau einer 942 Meter langen Sammelschleuse
und Sandstein mit Ziegelbildung in der im Bau be-
griffenen Sassenstrasse alhier soll an den Mindestvor-
berden verbunden werden.

Deshalb werden alle Dienstleistungen, welche diesen Bau zu über-
nehmen gewünscht sind, hiermit aufgeworfen, die festgestellten An-
träge und Querprofile der Schleuse und der seitlichen Wasser-
einführungen, sowie die dem Accordiertheit zu stellenden
Bedingungen auf dem diesigen Gemeindeanteile einzusehen, eine
Copie des vorliegenden Kostenanschlags in Empfang zu nehmen
und sodann als schließend

den 24. dieses Monats Nachmittags 5 Uhr

schriftlich anber zu erklären, um wieviel Prozent billiger, als die
Ansiedlungsumme beläuft, sie den Bau der Schleuse summt Zubehör
zu übernehmen gewillt sind.

Plauen, den 14. Juli 1877.

Der Gemeinde - Rath.
Grossmann, Gemeindeworstand.

Friedrich Flach's Nachfolger,
Seestrasse 3,

empfiehlt zur gütigen Beachtung ihre
Eisen- u. Aurzwaarenhandlung,
ihr Magazin für
Haus- u. Kücheneinrichtung,
ihr Lager von

Eisenwaaren für Hausbaubedarf,
wie auch Spaten, Schaufeln, Thierschlösser, Fenster-
beschläge, Petroleum-Kochöfen, Gartengeräthe,
Eisenschranken, Regenschirmständer, Kochöfen,
Regulirosen, Dampfkochtopfe, Dampfwasch-
topfe, Wringmaschinen, Senzen, Scheiben,
Wangen, Gewichte und Gemäße.

Bon der so allgemein beliebten und als vor-
züglich anerkannten

Upmann-Cigarre

Mille 60 M., a Stück 6 Pf.,
habe ich vom heutigen Tage an eine neue Sendung in gut ge-
lagerter Qualität in Verlauf genommen und empfiehlt ich selbst
jedem Raucher als etwas **Vorzügliches** und besondres
Preiswertes.

Hermann Janke,
Sporergasse 3a, Ecke d. Schössergasse.

N.B. Aufträge nach auswärts werden prempf nach Wunsch
der Partie ausgelöst.

Butter - Eier!

Eier, trühe grobe, Schot. M. 2. 50.
H. Butter, Kanne M. 2. 70, Stückchen 70 Pf.
" Butter, " 2. 50, " 60 "
" Butter, " 2. 10, " 55 "
" Schle. Kernbutter, ungesalzen " M. 1 Markt,
böhmische Kernbutter gesalzen " M. 10 Pf.
empfiehlt unter Garantie stets frische wohlgeschmeckende
Waare.

J. Hellmann's Butter- und Eier - Handlung,
Röhrhoßgasse 10, nahe der Annenstraße.

Händlern bewillige ich bei Annahme von 5 Kannen
Rabatt.

Auction.

Donnerstag den 19. Juli a. c.
früh von 9 Uhr ab

sollen am sogenannten früheren Kämmenherstelweg, am
Ende der Forststraße,

mehrere Haufen guterhaltene Wegeknüppel,

Stück 4,00 M. lang, an den Meistbietenden gegen sofortige
Barzahlung öffentlich versteigert werden.

Schmerzlos und ohne Nachtheil

gleich sichere Hilfe von bösartigen Hüttner-
augen, frischen Ballen, eingewachsene Nägelein,
aber auch Flechten, Kräpe, Verhärtungen, Krabb.,
Driess., Hifeln, Magenleiden, Blutbusten,
Auszeihung, Blätte, Melien, Geschwüren, Leiden,
Frauenkrankheiten u. so weiteren Leideständen.
Zahlreiche Arznei bezogen aus dies. **A. Rother,**
geprägt, und prall. Auf. Operateur, woonhaft
in Leipzig, Dresden. 9-6 Uhr. Aufenthalte bis 22. Juli in
Dresden, Prinzipalstrasse, Bamberger Hof, 1. Etage, Zimmer 16.

Durch Krankheit gezwungen, meine

Leder-Handlung

aufzugeben, verkaufe ich von heute an sämmtliche Vorräthe zu Bill-
igen Preisen aus und bitte bei Bedarf um gütige Beachtung.

Dresden, den 1. Juli 1877.

Carl Pöhler,
Pfarrgasse Nr. 6, Eingang am Wagenplatz.
Auch wäre ich nicht abgeneigt, das Geschäft im Wagen zu
verkaufen.

Für 100,000 Mark

moderne elegante Herren-Garderobe

verkaufe ich wegen der allge-
mein schlechten Geschäfts-
gelegenheiten und wegen vorge-
räufiger Salons

zu und unter dem Selbst- Kostenpreis,

um schnell damit zu räumen.

Zu empfehl als wirtlich
Spottbillig:

2000 Stück Herren- Röcke
und Paltohs, a 12 Mark.

3000 Paar reine Bucklin-
Hosen, a 3 Mark.

1000 Stück reine Bucklin-
Hosen, a 3 Mark.

1000 Stück reineine Un-
tere, a 14 Mark.

1000 Stück reine complete
Röcke, a 25 Mark.

2000 Stück Leder-Jacquets,
a 5 Mark.

F. A. Pfefferkorn,
nur

12 Altmarkt 17,
Eingang a. d. Kreuzkirche.

1 Scheffelstrasse 1,
im Hause d. Hen. Cond. Trepp.

Für Riemer, Sattler und Taschner.

Ein altes renommiertes Leders-
warengeschäft mit ausgedrehter
guter Kundlichkeit in verlin-
derungsdalber zu verkaufen. Gell.
Unterlagen besiede man unter J.
G. 62 in der Krebs. d. VI.
niederzulegen. Anonymus findet
keine Verhältnisse.